

Arthur Schnitzler an Richard
Beer-Hofmann, 30. 12. 1897

|Herrn DR. RICHARD BEER-HOFMANN

Wien

I. WOLLZEILE 15.

Wien

Wollzeile

|30/12 97

5 Lieber Richard, die verschiedenen Anregungen von Dinftag hab ich, für den 2 Akt
vorläufig, nicht unglücklich benützt – er sieht jetzt, ich muß es selber sagen, etwas
besser aus. Ich möchte Ihnen das bald einmal zeigen. Sagen Sie das auch Hugo, den
Sie wahrscheinlich früher fehn werden als ich. Wenn ich bestimmt weiß, daß |Sie in
der Sylvesternacht im PUCHER sein werden, so kom ich hin.

→Das Vermächtnis. Schauspiel
in drei Akten

Hugo von Hofmannsthal

10 Herzlichst Ihr

Arthur.

Café Pucher

O YCGL, MSS 31.

Briefkarte, Umschlag

Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent

Versand: 1) Stempel: »Wien 9/3, 30. 12. 97, 3–4N«. 2) Stempel: »|Wien 1/1, 30/12 97,
62½–8N, Bestellt«.

D Arthur Schnitzler, Richard Beer-Hofmann: *Briefwechsel 1891–1931*. Hg. Konstanze
Fliedl. Wien, Zürich: *Europaverlag* 1992, S. 114.